

Elastischer Hybrid-Dichtstoff- und Klebstoff für den Bau, speziell für Fussboden- und Fassadenfugen, natursteinverträglich, überstreichbar

Anwendungsgebiete

Breites Anwendungsspektrum im Bereich des Abdichtens und elastischen Klebens

- für Fassadenfugen (F25 HM), Türen- und Fensteranschlüsse
- für Bodenfugen, Parkett, Laminat und unzählige weitere Abdichtungen im gesamten Baubereich
- im Fahrzeug- und Bootsbaus sowie für viele industrielle Anwendungen
- ferner zum elastischen Kleben von Fensterbänken, Blech, Treppenstufen, vorgefertigten Elementen und vielen weiteren Teilen
- zur Lärminderung zwischen Beton und Abwasserrohren
- ideal für Metallbauer, Fugenspezialisten, Fenstermonteure, Maler, Gipser, Schreiner, Industrie, Apparatebau etc.

Produktvorteile



- geeignet für Naturstein
- für Fugenbreite bis 50 mm
- dauerelastisch, hochmodulig
- neutral vernetzend
- lösemittelfrei (VOC-frei)
- phthalatfrei, weichmacherfrei, silikonfrei
- nahezu geruchlos
- hohe Elastizität
- überstreichbar und nass-in-nass lackierbar mit den meisten Farben, Lacken und Parkettsiegeln
- gute Haftung auf den meisten, auch leicht feuchten Untergründen wie Naturstein, Beton, Mauerwerk, Putz, Parkett, Holzwerkstoffe, Metallen etc.
- nicht schäumend, schwund- und blasenfrei
- naht- und fugenfüllend
- keine Korrosionsgefahr
- gut salzwasser-, feuchtigkeits-, UV- und witterungsbeständig
- gute Alterungsbeständigkeit
- nicht frostempfindlich
- sehr gut geeignet für Minergie-(A-/P-) ECO
- entspricht 1. Priorität ecoBKP/ecoDevis
- erfüllt die Anforderungen des FDA-Codes 21 §177.2600 (e) für den Kontakt mit Lebensmitteln
- innen und aussen einsetzbar

Basis

MS-Polymer (Hybrid); die Vernetzung erfolgt chemisch neutral mit der Luftfeuchtigkeit, daher Dichtstoff frei ablüften lassen.

Einschränkungen

Nicht geeignet für PE, PP, PA, PMMA, PTFE (Teflon[®]), Neopren, Bitumen, Schwimmbadfugen, Verglasungen und wachshaltige Untergründe. Nicht kompatibel mit der PVB-Folie von VSG. Die Adhäsion auf transparenten Materialien, unter direktem Einfluss von UV-Strahlen auf die Haftfläche, ist langfristig nur bedingt gewährleistet.

Reinigungsmittel

Wisatyp TL 16 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen und von frischen Produktresten. Das ausgehärtete Produkt kann normalerweise nur noch mechanisch entfernt werden. Hände mit Wasser und Seife waschen.

Verarbeitung

Die Haftflächen müssen tragfähig, staub- und fettfrei sein. Saugende und poröse Untergründe vorstreichen mit Wi-Primer V-02. Als lösemittelfreie Alternative Wi-Primer V-01 verwenden. Nicht saugende Oberflächen reinigen mit Wisatyp TL 16. Behandelte und nicht saugende Oberflächen mit einer Haftprobe prüfen. Bei heiklen Oberflächen lässt sich mit folgendem Primer in vielen Fällen die Haftung deutlich verbessern: Wi-Primer V-23 oder Wi-Primer V-03.

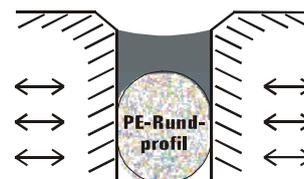
Verarbeitung als Dichtstoff

Regeln der Fugendimensionierung einhalten.
Mindestfugenbreite: 5 mm, Mindestfugentiefe: 5 mm
Maximale Fugenbreite: 50 mm
Nicht tiefer versiegeln als die Fuge breit ist.

Fugentiefe	Fugenbreite							
	4 mm	5 mm	6-7 mm	8-10 mm	12 mm	15 mm	20 mm	25 mm
4 mm								
5 mm								
6 mm								
7 mm								
8 mm								
10 mm								
12 mm								

optimale Dimension für bewegte Fugen
 Grenzfall-Dimension für leicht bewegte Fugen
 Dimension für nicht beanspruchte Fugen

Die Fugen sind vor dem Abdichten durch Eindrücken eines beständigen, nicht saugenden, möglichst konvexen Hinterfüllmaterials vorzufüllen, so dass an den Fugenflanken eine vergrößerte Haftfläche besteht. Für diesen Zweck empfehlen wir PE-Rundprofile aus unserem Sortiment.



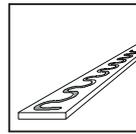
Es empfiehlt sich, die Fugenränder mit Abdeckband abzukleben, damit eine saubere und gerade Verfugung gewährleistet ist.

Der Dichtstoff muss so eingespritzt werden, dass eine genügende Presswirkung auf die Fugenflanken erfolgt. Den eingepressten Dichtstoff vor der Hautbildung mit einem geeigneten Fugenspachtel glätten.

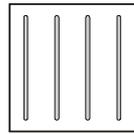
Zum Abglätten der Fugen hat sich unser Glättmittel Wikofix GM 52 in der Praxis bestens bewährt. Für Schäden, die durch den Einsatz von handelsüblichen Spülmitteln entstehen, lehnen wir jede Haftung ab.

Abdeckbänder sind sofort nach dem Einspritzen und Glätten zu entfernen.

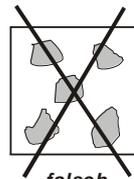
Verarbeitung als Klebstoff



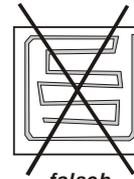
richtig



richtig



falsch



falsch

Vertikales, raupenförmiges Auftragen wird empfohlen, damit eine genügende Zufuhr an Luftfeuchtigkeit während der Vernetzung gewährleistet ist.

Den Klebstoff gleichmässig in Abständen von ca. 10 cm in vertikalen Raupen auftragen. Die zu klebenden Teile vor der Hautbildung zusammenfügen; falls notwendig, bis zu einer genügenden Festigkeit fixieren (ca. 24 h).

Dichte	ca. 1.48 g/ml
Konsistenz	pastös, standfest
Hautbildung	ca. 40 min bei Normalbedingungen (+23 °C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)
Volumenschwund	<3 % Volumenteil
Max. Gesamtverformung	25 % bei Dauerbelastung in der Praxis
Abbindezeit	ca. 2.5 - 3 mm am ersten Tag, danach in der Tiefe abnehmend
Überstreichbarkeit	Kann mit vielen Lacken sofort nach dem Auftragen nass in nass überlackiert werden. Bodenfugen sind nach vollständiger Vernetzung mit den meisten Farbsystemen zu überstreichen. Auf Grund der vielen in der Praxis vorkommenden Farbrezepturen sind Eigenversuche notwendig. Bei Alkydharz- und Kunstharzfarben kann es zu Trocknungsverzögerungen kommen. Hinweis: Bewegte Fugen sollten grundsätzlich nicht überstrichen werden, da die meisten Farben grössere Bewegungen nicht mitmachen können, was später zu Rissbildung der Farbe führt.
Shore A-Härte	ca. 40 (nach ISO 868)
Temperaturbeständigkeit	-40 °C bis +90 °C (nach vollständiger Vernetzung)
Bruchdehnung	ca. 230 % (nach ISO 8339)
E-Modul 100 %	ca. 0.8 N/mm ² (nach ISO 8339)
Zugfestigkeit	ca. 1.1 N/mm ² (nach ISO 8339)
Wasserdampfdurchlässigkeit	μ = ca. 6950 (nach ISO 15106)
Ausbesserung	Ausbesserungsmöglichkeit mit dem gleichen Material

Untergründe Beton, kompaktes Mauerwerk, Naturstein, Fassadenelemente, Keramik, Email, Aluminium, Stahl, verzinkter Stahl, Zink, Kupfer, Buntmetalle, PVC-hart, Polyester, Epoxy, Polystyrolschaum (EPS/XPS), viele thermo- und duroplastische Kunststoffe (ausser PE und PP), behandeltes Holz, Holzwerkstoffe, insbesondere Parkett etc. Bei weiteren Oberflächen sind Eigenversuche notwendig.

Verarbeitungstemperatur von +5 °C bis +40 °C

Frostbeständigkeit bis -15 °C (beim Transport), nicht frostempfindlich

Zertifikate / Normen

- ecobau Zertifikat: MINERGIE-ECO Bewertungsbestätigung
- EN 15651-1: F EXT-INT CC 25 HM (Fassadenfugen)
- EN 15651-4: PW EXT-INT CC 25 HM (Bodenfugen)

Weitere Informationen



Mehr Informationen über dieses Produkt (Verlinkung zum Produkt auf unserer Homepage, Sicherheitsdatenblatt, Zertifikate, spezielle Anfragen etc.) finden Sie unter dem nebenstehenden ISOPIN QR-Code.

Artikel Nr. + Farbe

MSN 6802 weiss

MSN 6808 hellgrau

MSN 6803 betongrau

MSN 6813 dunkelgrau

MSN 6806 schwarz

MSN 6804 braun

MSN 6826 graubeige

MSN 6820 dunkelbeige

MSN 6911 eiche*

Lieferform

Karton zu 12 Kartuschen à 290 ml

* Kartusche à 300 ml (Daten leicht abweichend)

Haltbarkeit

In geschlossener Originalverpackung, vor direkter Sonnenbestrahlung geschützt und bei trockener Lagerung zwischen +15 °C und +25 °C, beträgt die offizielle Haltbarkeit 12 Monate ab Produktionsdatum (massgebend ist das aufgedruckte Verfalldatum).

Sicherheit und Entsorgung: Machen Sie sich mit unseren aktuellen Sicherheitsdatenblättern (SDB) zu den verwendeten Produkten vertraut. Alle geltenden Sicherheitsvorschriften und Hinweise zur Entsorgung müssen beachtet werden.

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs-, und Zahlungsbedingungen, abrufbar unter www.wisabax.ch/agb.html. © Wisabax AG - Dieses Merkblatt ersetzt alle älteren Versionen.

Ist Ihnen eine unklare Formulierung oder ein Fehler aufgefallen? Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.